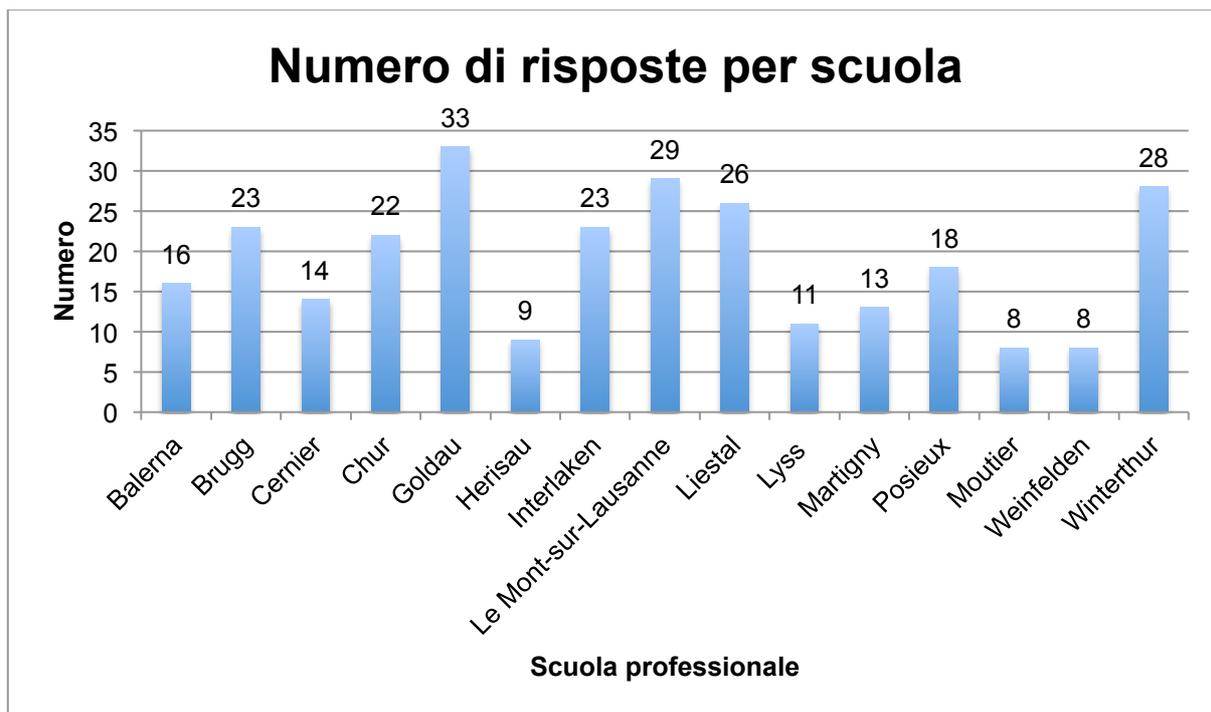


Analisi del sondaggio tra chi ha terminato l'apprendistato di selvicoltrice/selvicoltore nel 2014

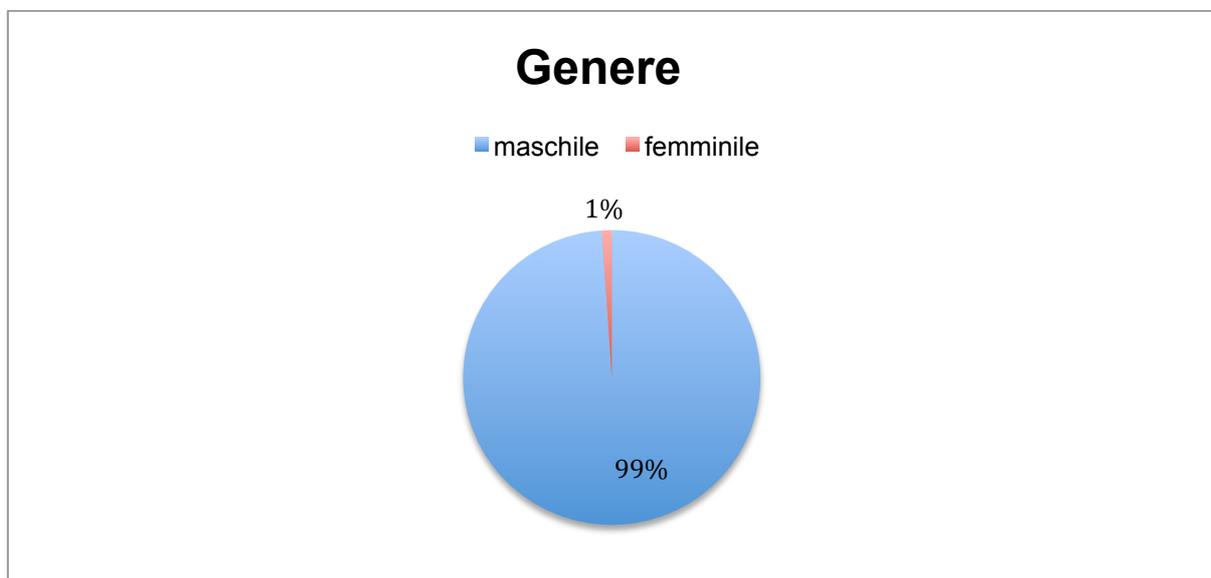
Distribuzione per scuola

Totale delle risposte: 281 (circa 300 apprendisti per anno portano a termine la formazione di selvicoltore)



Genere

Totale maschile 278, totale femminile 3



Posto di lavoro assicurato

Nell'azienda formatrice: 115

In un'altra azienda: 18

In un'impresa forestale: 30

Posto a termine: 94 (70 dei quali nell'azienda formatrice)



Permanenza nell'economia forestale e cambiamento verso un altro settore

Posto di lavoro assicurato nel settore forestale: 158

Alla ricerca di un posto di selvicoltrice/selvicoltore: 69

Posto di lavoro assicurato o in vista in un altro settore: 45

Alla ricerca di un posto di lavoro in un altro settore: 29



Formazione di base e continua

Maturità professionale già ottenuta in parallelo all'esercizio della professione	6
Svolgimento della maturità professionale dopo l'apprendistato	22
Intenzione di intraprendere un soggiorno linguistico / all'estero	36
Intenzione di seguire la formazione di conducente di macchine forestali	67
Intenzione di seguire la formazione di responsabile per l'impiego della teleferica forestale	14
Intenzione di seguire la formazione di selvicoltore caposquadra	53
Intenzione di seguire la formazione di forestale	48
Intenzione di studiare presso la HAFL di Zollikofen (Bachelor in economia forestale)	12

Retrospettiva

Rifarei un apprendistato di selvicoltrice/selvicoltore	261
Sceglierei probabilmente un'altra professione	14

Professione auspicata per il cambiamento verso un altro settore con numero di menzioni

<i>Menzioni ripetute</i>		<i>Menzioni isolate</i>
Agricoltore/agricoltrice	6	Pompieri professionista
Assistente di volo	5	Guardia di frontiera
Specialista nella cura degli alberi	5	Guida alpina
Carpentiere, segantino	4	Commerciante
Giardiniere paesaggista	3	Conducente di gatto delle nevi
Costruzione, genio civile	4	Poliziotto
Trasporto di legname/camionista	2	Meccanico
		Tatuatore

Stärken der Forstwartlehre:

- Alles Schweizer
- Schöner Beruf, viel draussen, man erlernt viel (Holzerei usw.)
- Arbeit im Freien, Arbeiten mit und für die Natur, fordert Körper und Geist gleichermaßen.
- Grenzen kennen lernen, Adrenalin, Natur, Kameradschaft
- Gute Ausbildung
- Freude am Beruf, gute üKs
- Körperlich
- Gutes Fachpersonal, breiter Arbeitsbereich
- Immer in der Natur. (alles Schweizer)
- Gute Arbeitsbedingungen und gute Kurse
- Hauptsächlich Schweizer, die üK's sind gut organisiert
- Viel wird im Lehrbetrieb gelernt
- Arbeitsvielfalt, Arbeitsumfeld, Arbeitsort, Teamarbeit
- Selbständigkeit wurde gefördert, grosses Spektrum an Arbeiten
- Bodenständige Branche, sinnvolle Tätigkeit
- Allrounder-Lehre, naturbezogen
- Viel
- das praktische Arbeiten
- Man ist sehr gut auf die Zukunft vorbereitet
- Alles Schweizer, gute üK's
- Schöner Arbeitsplatz (Wald)
- Abwechslungsreich
- Guter Beruf
- Natur
- Praxisbetont, wenig Ordner als Lehrmittel
- Handwerklicher Beruf
- Forstwarte sind Leute, welche praktisch top sind!
- Vielseitigkeit, Natur, immer draussen!
- Draussen, Selbständig, abwechslungsreich
- Vielseitig, Grundbaustein Holz
- Draussen arbeiten, grobe Arbeit
- Man wird abgehärtet
- Holzen
- Zusammenhalt
- Die körperliche und vielfältige Arbeit, draussen arbeiten
- Ausdauer, Witterungsfähig
- Gute, ruhige, gezielte Ausbildung
- Körperlich Fit, abwechslungsreich, spannend
- Immer draussen, gutes Fachwissen mit schweren Lasten Umgang mit Motorsäge, Traktor usw.
- Man hat von allem ein bisschen eine Ahnung und kann in jede Branche wechseln.
- Ein toller Beruf für Leute, die gerne körperlich anspruchsvoll in der Natur arbeiten
- Man lernt wie man anpackt. Ist sich Gefahren bewusst. Hat eine Grundausbildung mit und in der Natur.
- Gute Ausbildung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Man wird selbständiger und lernt Verantwortung zu übernehmen.
- Gute Ausbildung für die Zukunft
- Gute Grundausbildung nach der Lehre und als Allrounder einsetzbar

- Sehr viel praktische Erfahrung mit vielen Maschinen und Arbeitsweisen, die auch bei einem Branchenwechsel sehr nützlich sind.
- Körperlich und geistige Arbeit, gute Teamarbeit, schönster Arbeitsplatz,
- Arbeiten mit gutem Baustoff, Arbeiten mit Maschinen.
- Praxisnahe Arbeit und Erfahrungen für die Weiterbildung als Förster
- Man lernt viel Sicherheit mit Werkzeugen
- Super klasse, interessante Arbeiten, immer Action
- Vielseitiges Arbeiten
- Leichte Schule, körperlicher Arbeit, draussen, vielseitig
- Immer draussen, gute Kurse
- Handwerk in der Natur, abwechslungsreich, Arbeiten in kleinen Betrieben
- Immer im Freien, Teamarbeit
- Vielseitig, Lebensschule
- Immer draussen, spannend, handwerklich
- Draussen, körperlich
- Gute üKs, vielseitig, Gute Lehrmittel
- Viele Kurse
- Soziales Umfeld!
- Bach/Hangverbau und Holzen
- Vielseitigkeit, gute Grundlage
- Vielseitig, körperlich anspruchsvoll
- Handwerkliches Geschick, Improvisieren, Verantwortung
- Abwechslungsreich
- Man erlebt viele verschiedene Situationen, in denen man sein Wissen anwenden kann. Mann ist immer in der Natur an der frischen Luft
- Das schon frühe praktische Arbeiten, zumindest in meinem Betrieb
- Vielseitig, Holzerei
- Holzernte, Teamarbeit, Bänke/Tische aus Holz
- Kurse
- Vielseitige, Naturnahe, gute handwerkliche Grundlage, grosses Spektrum an verschiedenen Arbeiten
- Teamgeist, Natur, Verantwortung
- Vielfältigkeit, draussen in der Natur, gute Ausbildung
- Arbeiten mit den Händen
- Körperlicher Ehrgeiz / Maschinenerfahrung
- Praktisch, Abwechslungsreich
- Naturbezogener Beruf
- Gute Kurse, Kompetente Instruktoeren und Ausbildner, Praxisnahe QV
- Lernen selbständig zu arbeiten
- Immer draussen, tolles Teamwork, viel Bewegung, schnell selbständige Arbeiten ausführen
- Man wird abgehärtet und stark
- Weiss was Arbeiten und Arbeitstempo heisst
- Sehr praxisorientiert, schon als Lernender viel Verantwortung
- Körperlich bleibt man Fit, immer an der frischen Luft
- Gute Naturkenntnisse, nie krank
- Teamarbeit
- Selbständiges Arbeiten, Verantwortung übernehmen
- Natur, körperlich Arbeiten
- Abwechslungsreich, körperliche Arbeit, Natur
- Immer Draussen, viele Maschinenarbeiten/Unterhalt
- Abwechslung, Action, Teamarbeit, Handwerklich
- Immer draussen

- Man bekommt ein grosses Wissen über den ganzen Wald (Pflanzen, Boden, etc.)
- Holzen / Rücken
- Sehr vielseitig und interessant
- Vielseitig, man lernt viel
- Holzerei, Rückarbeiten mit Seilkran
- Selbstbewusst handeln und Entscheide fällen
- Macht Freude
- Viele Einsatzbereiche, Abwechslungsreich
- Spannend, Ausgeglichen, viel draussen
- Dass es ein vielseitiger Beruf ist
- Sehr naturverbunden, körperliche Arbeit, man eignet sich ein sehr grosses Wissen an
- Gute Grundausbildung, vielseitig, viel neues
- Man ist in der Natur, die Arbeit macht mir viel Spass
- In meinem Forstbetrieb: interessant, abwechslungsreich
- Vielseitig abwechslungsreicher Beruf, starker Zusammenhalt und gute Kameradschaft in der Klasse
- Abhärtung für jede Branche
- Arbeiten im Freien
- Viel Hintergrundwissen
- Holzernte, Seilkranarbeit, Verbauungen
- Für mich schwieriger Beruf, weil jeder Baum und jeder Wald anders ist. (Mühe beim Einschätzen eines Baumes usw.)
- Holzerei
- Ausbildung (Holzerei, Pflege, Seilen, Verbauungen) im Lehrbetrieb
- Spannend, abwechslungsreich, gut bezahlt, schön
- Sehr körperliche Arbeit, Holzfällen schöne Arbeit, viel in der Natur, guter Zusammenhalt unter Berufskollegen
- Immer draussen, man wird überall von Profis ausgebildet (Kurse/Schule/Betrieb)
- Vielseitig
- Natur viel Bewegungen, interessant
- Vielseitig, immer draussen, Körperliche Arbeit
- Vielseitig
- Arbeit im Freien. Macht Spass.
- Immer in der Natur
- Lohn, abwechslungsreiche Arbeit
- Gute Grundausbildung, starke überbetriebliche Kurse
- Keine Fremdsprache, immer in der Natur
- Lohn, immer in der Natur
- Lohn, immer in der Natur
- Gute Grundausbildung / Viele Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielseitig, Einblick in versch. Fähigkeiten
- Vielseitiger Beruf, naturnah, draussen
- Arbeit in der Natur, körperliche Arbeit, Abwechslung bei den Arbeiten
- Ist sehr praktisch bezogen, man kann sehr schnell schon kräftig mitarbeiten
- Trotz jedem Wetter, viel fitter als andere
- Sehr gutes organisiertes Ausbildungssystem
- Immer in der Natur, Praktische Arbeit
- Stark
- Vielfältig, spannend
- Holzernte und Seilkranarbeiten

- Man ist immer in der freien Natur
- Sehr vielseitige Arbeiten, fast immer an der frischen Luft
- Vielseitigkeit der Arbeiten
- Vielfältig, Spannend
- Selbständig arbeiten, arbeiten im Team, arbeiten in der Natur, gute sinnvolle Kurse
- Man hat einen guten Umgang mit grossen und kleinen Maschinen und man ist gegen schlechtes und kaltes Wetter abgehärtet
- Abgehärtet, grosse Weiterbildungsmöglichkeit
- Abgehärtet gegen Wind und Wetter, kann anpacken
- Ist ein sehr interessanter Beruf und auch sehr abwechslungsreich
- Arbeiten in der Natur, Arbeitsklima, Erfahrungen, Arbeiten in anderen Betrieben.
- Mit Natur verbunden

- Apprend à être solidaire, forge le caractère
- Toujours dehors, travaux varié
- L'envie
- On a des cours variés et intéressants. Les enseignants et moniteurs sont tous des passionnés, ce qui est motivants.
- Nature, Physique, intéressant
- Super physique, être dehors, bien ce dépenser Génial!
- On travaille avec la nature / le travail est varié / on travaille à l'extérieur
- Physique, concentration, aimant la nature
- C'est le plus beau métier
- Découverte d'endroit superbe. Très beau métier.
- Bon physique, travailler dans des magnifiques forêts
- Autonomie, bonne formation, prise de responsabilité
- Responsabilise, travaille physique
- Travail physique/travail en extérieur
- Tout
- Bonne pratique
- Physique, manuel, en plein air, proche de la nature
- Toujours dans la nature
- Autonomie, travail en équipe, connaissance de la nature
- En plein air; bonne ambiance entre collègues
- Beaucoup de savoirs sur la nature
- Autonomie-Prise en compte des risque-travail d'équipe
- Autonomie, prise en compte des risques, travail avec la nature
- En physique
- Être dehors
- En plein air, diversifier du travail
- Dehors; autonome, physique, proche de la nature
- Travaux varié et intéressants. Plus axé sur la pratique. École de vie
- Cours pratique, le salaire, bonne vision du métier
- Diversifié / physique / adrénaline / plein air
- Touche à tout, polyvalent
- L'esprit d'équipe
- Esprit d'équipe, métier physique, école de la vie
- Travail en pleine nature, physique, ou il faut toujours réfléchir
- Que du bon pour moi
- Esprit d'équipe, plein air, contact avec la nature
- Ambiance

- En plein air, une ambiance extraordinaire, physique
- Physique, travail d'équipe, travail à l'extérieur
- Le mental, l'esprit d'équipe
- Métier manuelle et extérieur
- C'est le top du top
- C'est un super domaine appart la théorie
- Intéressant, physique, diversifié, impressionnant
- force mental et physique
- Bonne ambiance
- Sens du travail
- Apprendre à travailler en équipe, savoir s'adapter à toutes les situations
- En extérieur et pa commun
- Acquisition du rapport envers la nature/excellent esprit d'équipe non comparable aux autres métiers (solidarité)
- Dans la nature, maintien de la forme physique
- Travail en plein air, travail d'équipe, et le reste de la formation n'a que des avantages
- Travail en groupe et dans la nature, forge le corps et le caractère
- En nature, travailler en équipe, technique, situations parfois engagées
- Autonome, pleine air
- Connaître la nature, un métier en plein air
- Bon cours interentreprise
- Cours Inter. Vraiment géniaux, travailler dehors, presque un sport, travail d'équipe
- Travail à l'extérieur, travail varié, travail d'avenir
- Ils font de bon cours interentreprise
- Cours interentreprise
- Très beau métier, cours interentreprise très bien organisés
- Variété du métier, responsabilité de l'environnement.
- Travailler dehors

- Tutto
- Tutti! Esperienze lavorative stupende
- Formazione molto bella / completa sia corsa pratici che lezioni a scuola
- Corsi interaziendali (2)
- Soddisfazioni
- Bell'ambiente, lavoro soddisfacente
- Tosto ma bello, molte emozioni e molti risultati belli
- Lavoro all'aperto, molti giorni di corsi interaziendali in posti diversi del cantone
- Lavoro all'aperto e fisico
- Lavoro all'aperto
- Si lavora in mezzo alla natura e in posti meravigliosi
- Si lavora all'aria aperta con la natura, lavoro variato

Schwächen der Forstwartlehre:

- Holzerkurs A kommt vor dem Nothelferkurs!
- Gesundheit
- Körperbelastung, bei jedem Wetter draussen
- Witterungseinflüsse
- Ich würde noch ein bisschen mehr Rechnen im Unterricht
- Belastung
- Manchmal etwas schlechte Organisation
- Manchmal zu anstrengende Arbeit
- Schwierige Abschlussprüfung und schwierig zum einschätzen
- Kurse in den Schulferien
- Weiterbildungsmöglichkeiten, Lohnklasse nach Ausbildung
- Nicht viel Weiterbildungsmöglichkeiten
- Bewertungssystem!!!
- Gesundheitsgefährdend
- Die schulische Ausbildung
- Ist teilweise sehr streng
- Körperlich belastet
- Meist kleine eingefahrene Betriebe, körperlich belastend
- Schlechte Lohnaussichten
- Keine! Würde jedem Gut tun
- Wetter
- Zeitaufwändig (Essen vorbereiten)
- Keine
- Zu wenig Lohn
- Kein Beruf für das hohe Alter
- Anstrengend, gefährlich
- Wenig Deutsch, keine Fremdsprachen, zu wenig Rechnungswesen
- Intern werden die Lernenden zum Teil nicht sehr individuell gefördert. QV werden Sachen geprüft, die in der Ausbildung nicht gebraucht werden.
- Zu alte Leute in dieser Branche tätig. Man verblödet innerlich dauerhaft.
- Zum Teil sehr hoher Druck der Wirtschaft
- Mangelnde Ausbildung auf Forstmaschinen für Lernende.
- Passt nicht mehr allzu gut auf die heutig gesuchten Stellen
- Schulisch zu einfach, zu wenig Ausbildung für Rücken, Kurse nicht optimal geführt -> weniger Gerede dafür mehr Arbeiten und Lernen -> praktisches
- Lernen nicht theoretisch
- Wenig Maschinenkunde
- Streng
- Beim Herbar mehrere Teile
- Männerbranche
- Regen
- Man ist auch bei Sauwetter draussen! Es ist im Sommer heiss mit Schnittschutzhosen.
- Ausbildung abhängig vom Ausbildner
- Schule
- ABU
- Schwierige praktische LAP
- Einfache Theorie und keine Forstmaschinenkurse (Schlepper, Zangenschlepper)
- Könnte während der Berufsschule strenger sein, mehr Unterrichtsstoff, schulisch nicht gerade anspruchsvoll

- Schule und sonstige theoretische Sachen
- Ein bisschen eintönig
- Nicht Gesamtschweizerisch gleich
- Fehlender Botanik-Unterricht, Keine Kurse zum Thema Pflanzerei und Wildschutz, überflüssiger Turnunterricht, Es gibt keinen sinnvollen Grund, weshalb schriftliche Prüfer Abschlussprüfungen von vorhergehenden Lehrgängen nicht für Übungszwecke an die Schüler herausgegeben dürfen.
- Wenig Bereitschaft des Arbeitgebers Zeit für BMS zur Verfügung zu stellen
- Harte körperliche Arbeit
- Einseitige Sommerarbeit geht mir auf die Nüsse!
- Ist mit der Zeit abgeackert
- Arbeitsbuch
- Nur auf Beruf bleiben nach Lehre, eher für jeden gemacht nicht streng die Lehre
- Schwache schulische Ausbildung
- Grosse Qualitätsunterschiede bei Instruktoren in den üK's
- Sommerarbeiten
- Bildungsstand und Prüfungen -> veraltete Verfahren!
- Wenn es regnet
- Instruktoren Michel Gobet
- Verschiedene Arbeiten wie z.B. Arbeiten für 3te welche nicht Prüfungsrelevant sind
- Kein Einstieg, man wird gleich als Arbeitskraft eingesetzt
- Forstschäden, Pflanzenkenntnisse
- In der Holzerei zu wenig Übungsmöglichkeiten
- Wenige Stellen
- Körperlich anspruchsvoll
- Körperliche Arbeiten sehr schwer
- Die Lehrbetriebe müssen mehr kontrolliert werden
- Schule: es sollte von mir aus gesehen nicht mehr Unterrichtsstoff geben!!!
- Schule in Goldau! -> Luzern hätte die ganze Klasse den kürzeren Schulweg gehabt.
- Pflege
- Bei jedem Wetter draussen, im Vergleich zu Landwirt zu eintönig, Lohn
- Grosses Unfallrisiko
- Streng (Rückenschmerz)
- Lehrer, grosses Unfallrisiko
- Für mich persönlich; nur wenig Ausbildung in der Waldpflege
- Bei jedem Wetter draussen sein.
- Streng, gewöhnungsbedürftig, im schlechten Wetter draussen sein
- Oft auch bei widrigen Wetterverhältnissen draussen
- Gemeindebetriebe lehren einem nicht immer den Ernst der Berufswelt. Nicht veralgemeinerbar!
- Streng
- Unfallgefahr
- Wenn man sich später weiterbilden will hat man keine grosse Kenntnisse in Mathematik.
- Keine
- Zu später A-Kurs
- Kommunalarbeiten
- Sehr belastend (Körper, Wetter, Gelände, etc.)
- Keine Schwächen
- (Schule), Strassenunterhalt

- Auf den Millimeter genau zu arbeiten
- Sie ist hart und gefährlich
- Man ist so zu sagen bei jedem Wetter draussen. Ist manchmal eine Schwäche des Forstwartes
- Stellenangebote rar

- Pénible et usant
- Trop de cours (école)
- Les mentalités de certaines personnes, leu peu de moyens mis en place pour des personnes ayant de la peine en pratique
- Peut-être pas assez payé comparé à d'autres métiers
- Dos en difficulté
- Travailler dehors lorsqu'il pleut / pénible / dangereux
- Le dos s'abime un peu, risque d'accident plutôt important
- Le climat ou trop chaud ou trop froid
- Pas tous les temps
- Difficulté physique, rémunération, pénibilité, variété du travail
- Les cours théorique
- Cours
- Travail en extérieur par mauvais temps.
- Un peu trop de cours
- Trop de théorie
- ECG à l'école prof.
- Très dangereux
- Conditions de travail pas toujours faciles
- Intempéries / problème de santé
- Condition difficile, salaire
- Les risques
- Contraintes physiques (dos) difficile à pratiquer jusqu'à 65 ans
- Un peu dur à cause des dangers parfois
- Les dossiers en entreprise
- À l'extérieur s'il pleut, trop physique parfois
- Clichés plus que confirmés –ergonomie
- Métier dangereux
- Gagne pas beaucoup par rapport à la difficulté
- Durs pour certains
- Dur physique (2x)
- Usant à la longue physiquement
- Rien à redire
- Trop basé sur la sécurité
- Météo pas tous les jours agréable, des fois trop basé sur le rendement
- Travail vu comme "boulot de rustie" risque d'accident, trop basé sur le rendement
- Pénible physiquement, herbier... Sans plus
- Pénible physiquement, herbier... Inutile
- Mal payé et les dossiers de formation

- La scuola (3)
- Poca organizzazione a scuola
- Organizzazione scolastica molto scarsa
- Scuola (formazione linguistica assente con formazioni continue in altri cantoni)
- Faticoso ma sopportabile; pericoloso
- Brutto tempo

- Meteo, fatica
- Duro, con qualsiasi tempo si lavora